



Damit ein schönes Zuhause seinen Wert behält.

**Malermeister Bösch** Farbe • Fassade • Höchst • 05578 75326

## Die Handwerker in Ihrer Nähe

**Wir beraten Sie gerne!**



Werner Bösch – von gestalteten Räumen mit Farbe und Tapete über harmonisch abgestimmte Fassaden mit oder ohne Wärmedämmung bis hin zu feinsten Detailarbeiten. Tel. 05578 75326.



**WÄLDERFENSTER**



Wälderfenster Feuerstein GmbH  
Unterdorf 124  
6874 Bizau  
Tel: 05514/2055  
www.waelderfenster.at  
info@waelderfenster.at



**Kaminofen Studio Beuchert**  
Kaminöfen & Accessoires

Marktstrasse 30, A-6850 Dornbirn,  
+43 5572 51133, office@schwedenoefen.at  
www.schwedenoefen.at

KRATZER IM LACK?  
KEEP ON SMILING!



Wir machen es wieder gut!

**Masal**  
LACKIERUNGEN

Lustenau  
Tel. 05577 833 81 masal-lackierungen.at

Holz, der Werkstoff aus dem die Träume sind...



**Zimmerei Tischlerei Treppenbau Hausbau**

**Gerhard Berchtold Schwarzenberg**

Schwarzenberg T 05512/2923 info@berchtoldholz.at www.berchtoldholz.at

**Ömer Verputz GmbH**



Ömer macht's schöner

Bundesstraße 93 | Lauterach  
Tel. 05574 63453  
office@oemer-verputz.at

**LENZ STEINMETZ**

Gschwend 442 . 6861 Alberschwende  
Telefon 05579 4308  
www.lenz-stein.at  
info@lenz-stein.at



**Ski- & Schuhtrockner für Ihre Gäste.**

Unsere Schuhtrockner sind erhältlich in Echtholz, in Grau Alu und auch mit Bild oder eigenem Motiv.

In verschiedenen Formatgrößen erwärmt und trocknet unser Schuhtrockner bis zu 20 Paar Skischuhe, Stiefel, Wanderschuhe, Sportschuhe – schnell und schonend.



**Ski- und Schuhkörbe**

Unsere Axber Ski- und Schuhkörbe sind vor allem in Hotels sehr beliebt und erfreut sich bei den Gästen großer Beliebtheit.

Jetzt auf Anfrage erhältlich.



office@axber.at +43 5515 30130-0 www.axber.at

# Bodensee im Herbst nostalgisch erfahren

Historische Schifffahrt plant im Herbst ein vielfältiges Angebot.

**HARD** Mit dem Ende der Schulferien wurde es auf dem Bodensee wieder ruhiger. Ganz anders ticken die Uhren bei der Historischen Schifffahrt Bodensee, die jetzt einen Herbst-/Winter-Fahrplan mit einem vielfältigen Angebot präsentiert.

## Weinselige Zeitreise

Knapp vier Wochen lang sind noch beide Schiffe unterwegs, ehe sich die Hohentwiel in den Winterschlaf begibt. Dann „gehört“ der See der Oesterreich allein, denn bei der Restaurierung des ersten großen Motorschiffs auf dem Bodensee wurde auf Wintertauglichkeit Bedacht genommen. Zuvor aber gibt es noch einmal einige Programmpunkte – und gemeinsame Ausfahrten der beiden historischen Schiffe: Im Oktober stehen gleich drei Zeitreisen auf dem Programm, wobei eine davon – am 1. Oktober – ein besonderes Erlebnis verspricht, denn die Fahrt ist mit einem Weinfestival verknüpft. „Wir haben der großen Nachfrage Rechnung getragen – das Interesse für diese einzigartige Fahrt war von Anfang an riesig, deshalb haben wir im Herbst noch mehrere Zeitreisen ins Programm aufgenommen“, freut sich **Julia Bösch** vom Marketing, dass mit diesem Angebot ein Volltreffer gelandet werden konnte. Bei der Zeitreise starten beide Schiffe in unterschiedlichen Häfen, treffen sich auf hoher See, um neben einander zu fahren und den Passagieren ein schönes Fotomotiv zu bieten. Dann laufen sie einen Hafen an, damit die Fahrgäste das Schiff wechseln können und der Paarlauf wiederholt sich.

Am 1. Oktober gibt es zusätzlich zum nostalgischen Erlebnis noch die Präsentation der Bodenseewinzer.



Das mit der Zeitreise verknüpfte Weinfestival ist im Finale der Sommersaison der Historischen Schifffahrt Bodensee noch einmal ein Highlight.

STP

Fast alle Bodenseeweine sind trocken angebaut, eher leicht und elegant und meist weiß, obwohl es auch zunehmend bemerkenswerte Rotweine gibt. Während im Frühsommer junge Weine kredenz wurden, stehen jetzt im Herbst die Klassiker auf der Weinkarte.

## Vom Wein zum Gansl

Nach dem Weinfestival stehen – neben einigen anderen Themenfahrten – noch zwei Zeitreisen auf dem Fahrplan: Am 8. und 17. Oktober. Dann geht der Dampfer in den Winterschlaf und die Oesterreich macht zwei Wochen Pause, ehe es mit einem anderen Highlight ins Winterhalbjahr geht: Vor und nach dem 11. November gibt es mehrere „Ganslfahrten“. Das Ganslessen um den Martinitag ist seit Jahrhunderten ein beliebter Vorweihnachtsbrauch, den auch die Historische Schifffahrt Bodensee gerne pflegt. Man trifft sich zur Einstimmung an der Anlegestelle im Harder Hafen an einer Feuer-

schale mit heißen Maroni. Dann geht es an Bord der Oesterreich. Ein Duft der knusprigen Weidegans liegt in der Luft, während das Schiff auf den See hinausgleitet. Während der Woche zu einer Abendfahrt, an den beiden Sonntagen (7. und 14. November) am Mittag.

## Dann heißt es abwarten

In der zweiten Novemberhälfte stehen neben den beliebten Standardangeboten wie Café de Paris, Ländle Lunch oder dem Böhmisches Abend zahlreiche adventliche Fahrten (Magic Christmas Cruise) auf dem Programm. „Daneben planen wir auch Fahrten zu diversen Weihnachtsmärkten rund um den See, aber hier müssen wir noch abwarten, wie sich die Corona-Situation entwickelt – teilweise haben sich auch die Veranstalter der Märkte noch nicht entschieden“, ist Julia Bösch noch zurückhaltend, aber durchaus optimistisch: „Nach heutigem Stand sollte es klappen.“ **STP**

## 23 Bewerbe bei Bucher Traditionslauf

Bucher Dorflauf fand bereits zum 37. Mal statt.

**BUCH** Der Bucher Dorflauf zählt zu einer der am längsten jährlich in Vorarlberg stattfindenden Laufveranstaltungen. Die 37. Auflage lockte kürzlich Akteure aus mehreren Tal-schaften des Landes in die Hofsteig-gemeinde. Etwa 30 Helferinnen und Helfer zeigten ebenso Kampfgest, herrschte doch ordentlich Trubel am Veranstaltungsgelände. In den einzelnen Bewerben für die verschiedenen Alters- und Konditionsstufen brillierte nicht nur ein Großaufgebot der Bucher Kinder und Schüler, auch der ULC Bludenz ging mit einem stattlichen Team ins Rennen. „Der Lauf in Buch hat mit seinem dörflichen Charakter einen besonderen Charme. Das gehört für uns seit Jahren zum Fixprogramm“, resümierte **Richard Föger** als Obmann des ULC Bludenz und selbst Rennleiter einer der größten Sportevents im Ländle.

## Königsklasse und Staffel

Während die „Oberländer“ die Mannschaftswertung deutlich für sich entscheiden konnten, sicherten sich **Mirjam Schrattnner** (LSG Vorarlberg) und **Martin Hörfarter** (Tri Dornbirn) den Sieg in der „Königsklasse“ über 7000 Meter. Sehr angatan zeigte sich Moderator **Erich Eberle** (Obmann SV Buch) auch über den regen Zulauf beim letzten Akt, dem Staffellauf für Vereine und Organisationen. Ein Dutzend Teams lieferten sich dabei ein Herzschlagfinale. Der



Bruno Stadelmann und Margit Müller vom OK-Team des SV Buch.

MST/2



Die Teilnehmer gaben beim Bucher Dorflauf ihr Bestes.

1. Platz ging an die Damenmannschaft Alberschwende, gefolgt von der Jugend Aktiv und dem Sportverein Buch. Am Ende des Tages bilanzierte auch **Bruno Stadelmann** zufrieden: „Wir konnten den straf-

fen Zeitplan bei tollem Laufwetter gut umsetzen und die Veranstaltung wurde auch trotz der Corona-Situation gut angenommen“, erläuterte der erfahrene und langjährige Mitorganisator. **MST**